Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-11807/26-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Fakultät Naturwissenschftliche II – Chemie, Physik und Mathematik, Institut für Physik, Theorie Weicher Materie, ist ab dem 01.02.2027, die auf 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiter*in (m-w-d) (Post-Doc)

In Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Wissenschaftliche Tätigkeit / Forschungstätigkeit nach Vorgabe des Arbeitsgruppenleiters
- Untersuchungen von Modellsystemen in der weichen Materie
- Selbstständige Entwicklung und Konzeptionelle Weiterentwicklung von Simulationsmethoden für weiche Materie
- Zusammenfassung, Präsentation und Publikation der Ergebnisse in englischer Sprache
- Unterstützung bei der Betreuung von Qualifizierungsarbeiten (Bachelor, Master, Promotion)
- Wahrnehmung von Lehraufgaben im Institut für Physik im Umfang von 4 SWS (gemäß LVVO)

Die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung wird gegeben.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und abgeschlossene Promotion in Physik oder äquivalent
- Ausgeprägte und nachgewiesene Erfahrungen mit rechnergestützten Methoden und Molekular-Simulationen für weiche Materie
- Sehr gute Kenntnisse in wissenschaftlicher Programmierung und Datenanalyse mit Python und C++ oder vergleichbaren Werkzeugen
- Sehr gute Publikationsleistung und idealerweise Erfahrung in der Drittmitteleinwerbung
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und zur eigenverantwortlichen Leitung theoretischer oder Simulations-Forschungsaktivitäten von Vorteil
- Erfahrung in interdisziplinären und internationalen Forschungsumgebungen ist von Vorteil
- Ausgezeichnete Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und Kommunikationstalent

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Gestaltungsspielraum bei der größten Arbeitgeberin der Region,
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr, zusätzlich arbeitsfrei am 24. und 31. Dezember,
- eine weltoffene, vielfältige und internationale Arbeitsumgebung, die auch als familiengerecht zertifiziert ist (incl. Ferienbetreuung),

- die Möglichkeit der Teilhabe an vielfältigen sozialen Gemeinschaften (u. a. Universitätssportteams, Universitätschor oder Universitätsorchester) und der Teilnahme an spannenden Veranstaltungen, z. B. Lange Nacht der Wissenschaften, Hochschulinformationstag, Winterball der Universität,
- vergünstigte Speisenversorgung in den Mensen des Studentenwerks Halle.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anerkennungszuschuss.php#.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Antonia Statt, Tel.: 0345 55-25440, E-Mail: antonia.statt@physik.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-11807/26-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 08.12.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, antonia.statt@physik.uni-halle.de

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.